



Maria Himmelfahrt

WOCHEN INFO

Sonntag 25.8. – 1.9.13

„Glaube und Gemeinschaft“



MARIA RAST

Maria Himmelfahrt

Maria Rast

So25.8. 8.30 Messe
 Sammlung: Auslandshilfe
 der Caritas

10.00

19.00 Abendmesse
 Sammlung: Auslandshilfe
 der Caritas

Messe: Fr. Broukal f. + Groß-
 mütter u. Onkel z. Todestag
 Sammlung: Auslandshilfe
 der Caritas

Mo26.8

Di 27.8.

Mi28.8.

Do29.8. 18.30

Fr 30.8. 10.30 Begräbnis:
 Fr. Gertrude Knappitsch

Legio Mariä

Sa31.8. 18.00

So 1.9. 8.30 Messe

Rosenkranz

10.00

Familienmesse
 Sammlung: Darlehens-
 rückzahlung Dachsanierung

18.30 Rosenkranz

19.00 Abendmesse

21.W.i.JK 1.Lg: Jes 66, 18-21

2.Lg: Hebr 12,5-7.11-13

Evg: Lk 13,22-30

„Bemüht euch mit allen Kräften“

Die Frage nach dem ewigen Heil beschäftigt seit je her die Menschen. Rettung, Heil, Glück - das ist die Sehnsucht und das Ziel aller Menschen. Wer wird es erlangen, wie viele Menschen werden tatsächlich „in den Himmel kommen?“

Jesus beantwortet derartige Fragestellungen nicht mit genauen Zahlenangaben. Seine Antworten sind vielmehr eindringliche Aufrufe: „Bemüht euch mit allen Kräften.“ Drei Bilder sind im heutigen Evangelium aneinander gereiht: das Bild von der engen Türe, von der geschlossenen Türe und vom universalen Mahl im Reich Gottes. Nachfolge Jesu verlangt immer wieder Ernst und Umkehr. Leitmotiv im Leben darf jedoch nicht die Angst und Unsicherheit sein. Christliches Leben lebt vielmehr von der Verheißung für alle Völker der Erde.

Die Christen der ersten Jahrzehnte dachten noch, sie würden die Wiederkehr Christi persönlich erleben. Mit der Zerstörung Jerusalems durch die römische Besatzungsmacht im Jahr 70 und beginnender Christenverfolgung und

gesellschaftlicher Ablehnung wandte sich diese Haltung. Man begann allmählich, eine längere Zwischenzeit zu erwarten. Und genau diese Zeit ist die heilsentscheidende Zeit. Der Aufruf.- „Bemüht euch mit allen Kräften" fordert dazu auf, geduldig und treu den Weg zu gehen, den auch Christus gegangen ist. Christus-gemäß zu leben heißt, dass die Frage nach dem rechten Tun in allen Situationen der leitende Horizont sein und bleiben muss. Dabei muss das Tun der Liebe zum Tun des Herzens werden. Andernfalls ist alles Handeln fruchtlos, denn über das eschatologische Heil entscheidet das alltägliche Tun. Die Botschaft vom Ende der Zeit will keine genaue Information über das „Wie" der Zukunft liefern, vielmehr soll das Verhalten und Handeln der Gemeindemitglieder und Leser in der Gegenwart beeinflussen.

Der Aufruf „Bemüht euch mit allen Kräften" erhält für jeden von uns eine drängende Bedeutung. Wir sollen die Augen und das Herz öffnen, um Christus schon zu begegnen: im Wort der Heiligen Schrift, im Sakrament, im Mitmenschen und vor allem im Notleidenden.



8.9. 50 Jahre Maria Rast

Auf den Tag genau vor 50 Jahren wurde die Kirche „Maria Rast“ von Kardinal König feierlich eingeweiht. Es war – wie Zeitzeugen berichten – ein großer Tag für die Pfarrgemeinde und den „Bauherrn“ Dechant Karl Mühldorf.

Wir freuen uns, dass wieder ein Kardinal – **unser Kardinal Christoph Schönborn** – den Weg nach Steinbach findet und mit uns den 50-ten Jahrestag der Kirchweihe feiert.

Einladung: Bitte merken Sie diesen Termin vor und kommen Sie alle, bringen Sie Ihre Familie und Ihre Freunde mit und feiern wir gemeinsam diese

Festmesse am Sonntag, 8.9., 9:00 Uhr
anschließend großes Pfarrfest

„Leben und leben lassen“

Mauerbach feierte ein fröhliches und ausgedehntes Kirchweihfest in der Kartause. Und dachte auch an die Missionsstation „Olokirikirai“, über deren Gedeihen Fr. Barabara berichtete.

Vergelt's Gott den Spendern der € **794,00**, die prompt weitergeleitet wurden.

„Früh übt sich..“

Auf wie viele Eislutscher, Schokolade, Süßigkeiten haben sie wohl verzichtet?! Sie, die Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule Neulengbach haben € **74,20** Cent für Cent für ihre „Kollegen“ zusammengespart. Auch diese Sammelbox konnte Religionslehrerin Elisabeth Reis an Fr. Barabara übergeben.

Die Schüler der NMS haben ihren Platz vor dem Vorhang voll verdient.

MH **Wasserrohrdefekt im Pfarrsaal...**

konnte dank „Frauen-Power“ (mit Namen Ingrid und Barbara), zwar mit Mühe, aber schnell behoben werden.